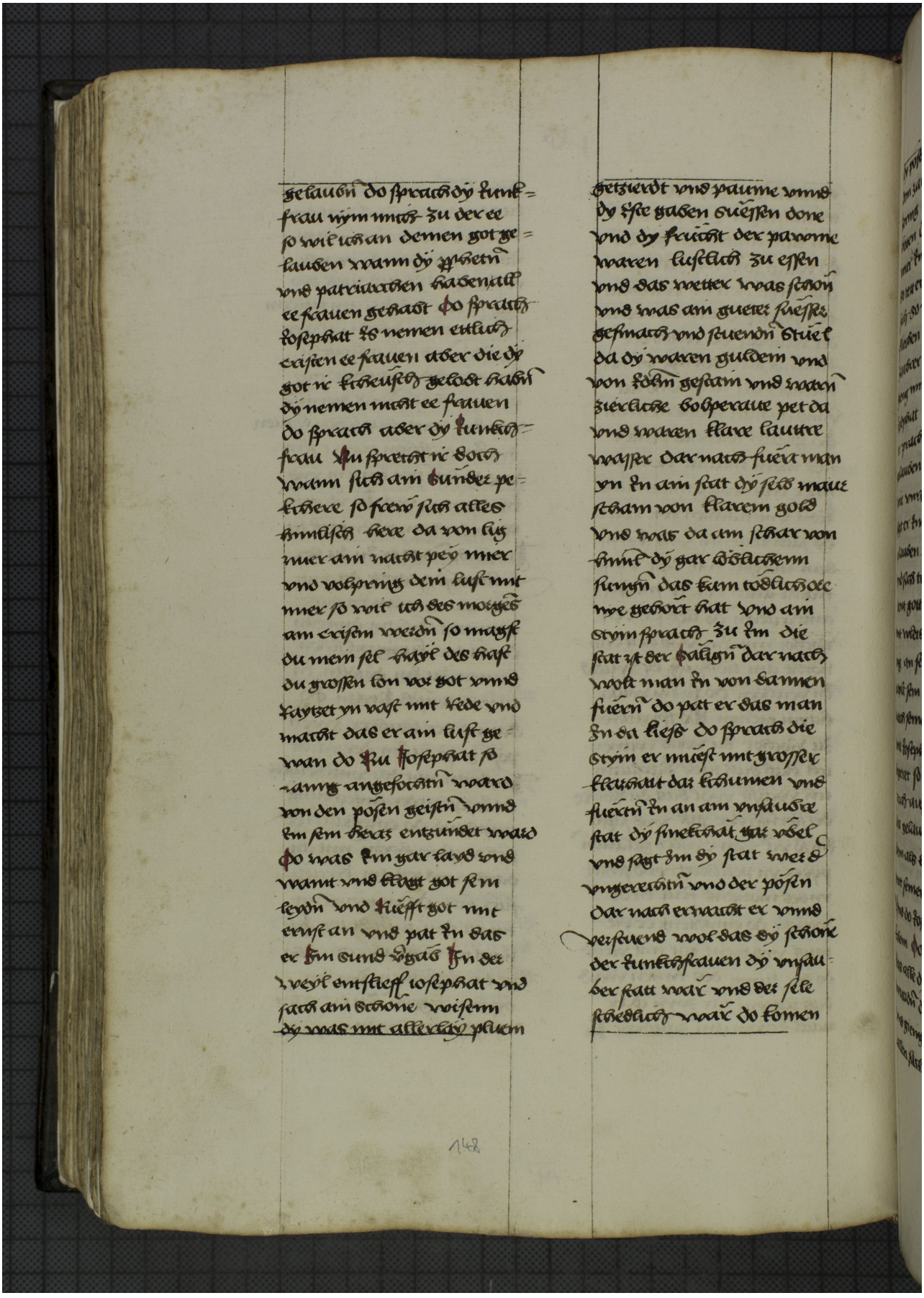
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



gelauben do sprach dy kunig=
frau nym mich zu der ee
so wil ich an demen got ge=
lauben wann dy ysraelitn
vnd patriarchen haben auch
ee frauen gehabt Do sprach
Josephat so nemen enthalt
ersamen ee frauen aber die dy
got nit hassent gelobt habn
dy nemen mest ee frauen
do sprach aber dy kunigin=
frau du sprichst nit gote
wann sich an sunder pe=
hebere so seend sich alles
himlisch here da von lig
mer am marck pey mer
vnd volpringt dein lust mit
mer so wil ich des morgens
am ersten werden so magst
du mein sel haben des hast
du grossen lon vor got vnns
kaytzet yn vast mit vede vnd
machst das er am lust ge=
wan do du Josephat so
samt angefochtn wurd
von den posen geistn vnnd
im sein hercz entzundet wurd
Do was im gar layd vnd
wannt vns klagt got sein
leydn vnd liesst got mit
ernst an vns pat in das
er im sein gnad vergas In der
nacht entslieff Josephat vnd
sach am schone weisem
dy was mit allerley plumen
gezierdt vnd pawme vnnd
dy esse gaben sussen done
vnd dy frucht der pawme
waren lustlich zu essen
vnd das wetter was schon
vnd was am gueter suesse
gesmacks vnd seuendn stuel
da dy waren guldein vnd
von kolln gesam vnd waren
zierlichs bosperaue pet da
vnd waren klare lautre
wasser dar nach fuert man
yn in ain stat dy stets maur
stram von klarem gold
vnd was da am stram von
grunt dy gar edlichem
steinen das kam tostlichs ge=
we gedorft hat vnd ain
strim sprach zu im die
stat ist der saligen dar nach
wolt man in von dannen
fuern do pat er das man
in da liess do sprach die
strim er muest mit grosser
freudt dar kumen vnd
fuern in an am vnsaligen
stat dy finsternus hat vbel
vnd sagt im dy stat were d
vngerechtn vnd der posen
dar nach ernacht er vnns
verfluens wol das dy schone
der kunigin frauen dy vnsa=
ber stat war vnd der sele
schedlich war do komen